

Bedienungsanleitung

1. Rad aufspannen.
2. Messeinrichtung an die Felge anstellen.
3. Achsklemmung leicht lösen bis ein Spiel an der Achse fühlbar ist.
4. Prisma mit Daumen in die Felge einschieben und Felge mit dem Zeigefinger gegenhalten.
5. Seitenschlagmessuhr an der Stellschraube auf Null stellen (Zeigerstellung 6 Uhr).
(Niemals die Skala der Messuhr verdrehen. Positioniere Sie nur den Zeiger, damit dieser die Bewegungsrichtung der Felge seitenrichtig anzeigt. Das gilt auch für die Höhenanzeige.)
6. Rad fest spannen und ca. 1 Umdrehung an der Kurbel Vorspannung geben.
Achten Sie beim Aufspannen immer auf konstanten Spanndruck!
7. Mit der Stellschraube zur Höhenverstellung unten am Mittelholm den Zeiger der Höhenschlagmessuhr auf Null positionieren (3 Uhr).
8. Rad drehen bis der maximale Ausschlag (Wendepunkt) nach oben erreicht ist.
9. Mit der Stellschraube unten am Mittelholm den Zeiger der Höhenschlagmessuhr dorthin stellen.
10. Rad wiederum drehen bis der maximale Ausschlag nach unten (Wendepunkt) erreicht ist.
11. Die Differenz zur Null halbieren (Bsp.: $0,8\text{mm} : 2 = 0,4\text{mm}$).
12. Mit der Stellschraube unten am Mittelholm den Zeiger auf den errechneten Wert stellen (Bsp.: $= 0,4\text{mm}$) stellen. Beim Drehen des Rades pendelt der Zeiger nun nach unten und oben um den gleichen Wert zur Null.
13. An beiden Messuhren zur Null zentrieren.

Hinweis:

Wenn Sie Ihr Rad außerhalb vom Zentrierständer abdrücken, so markieren Sie zuvor die Nabe (Bsp.: Filzstift oben links).
Spannen Sie das Rad wieder zurück an die zuvor markierte Position (selbe Seite Markierung oben).
Das schließt Achsfehler aus, spart Zeit und führt zum bestmöglichen Ergebnis.

Das Drehen des Rades zur Mittenfindung ist nicht geeignet wegen der möglichen Exzentrizität in den Achszapfen. Dies führt dann zwangsläufig zu fehlerhaften Messergebnissen.

Sehen Sie auch das Video zur Anwendung auf der Seite von Centrimaster unter:

www.centrimaster.de